

## Zwei Großmaschinen für Espisa

### Vertragsunterzeichnung auf dem Stand von Wittmann Battenfeld auf der Fakuma

**Spritzgießmaschinen** Espisa mit Sitz in Koblenz im Schweizer Kanton Aargau hat auf der Fakuma gestern den Vertrag für den Kauf von zwei

tenfeld, wurde im Juli 2017 von der skandinavischen Flokk Gruppe übernommen; und bereits zwei Monate nach der Übernahme hat

Maschinen der Macropower Serie bei Espisa. Georg Tinschert, Geschäftsführer von Wittmann Battenfeld: „Unsere langjährige



**Händedruck nach der Vertragsunterzeichnung von Georg Tinschert (l.), Geschäftsführer von Wittmann Battenfeld, und Tilo Callenbach, Geschäftsführer von Espisa** Foto: express/Krumbholz

Macropower Spritzgießmaschinen von Wittmann Battenfeld unterschrieben. Das Unternehmen fertigt Spritzgussteile für Großgeräte – Funktionsträger für die Aufnahme von elektromechanischen Baugruppen sowie Sichtteile für die Geräteverschalung. Das Unternehmen, ein langjähriger Kunde von Wittmann Bat-

tenfeld, wurde im Juli 2017 von der skandinavischen Flokk Gruppe übernommen; und bereits zwei Monate nach der Übernahme hat das Unternehmen Espisa die Freigabe für den Kauf zweier Spritzgießmaschinen im mittleren Schließkraftsegment erteilt. Die Wahl fiel auf zwei Macropower Spritzgießmaschinen, die über Battenfeld (Schweiz) ausgeliefert werden. Auf der Fakuma wurde der Verkauf nun besiegelt. Es handelt sich dabei um die ersten

Partnerschaft wird mit der Bestellung der beiden Maschinen der Macropower Reihe fortgesetzt.“ sk

Espisa | Halle B2, Stand 2117

Wittmann Battenfeld

Halle B1, Stand 1204

[www.espisa.ch](http://www.espisa.ch)

[www.wittmann-group.com](http://www.wittmann-group.com)